

Verlag der „Jugend“, München, Leipzig und Wien.

Mit der am 28. März erscheinenden Nummer 13 schließt das erste Quartal des laufenden Jahrganges der „Jugend“. Das zweite Quartal beginnt mit Nummer 14 am Sonnabend, den 4. April.

Bezugsbedingungen:

Abonnementspreis: Vierteljährlich (13 Nummern) M. 4.— ord., M. 2.80 no., freiemplare 7/6.
Einzelnummern: 35 Pf. ord., 23 Pf. no. u. 7/6 Expl. bei Barbezug, in Rechnung ohne freiemplare.

Bei Bezug durch die Post vergüten wir 1 Mark pro Exemplar und Quartal und für freiemplare (7/6) den vollen Betrag von 4 Mark, für 7/6 Exemplare also 10 Mark.

Postquittungen bitten wir uns einzusenden oder die dafür entfallenden Beträge unter Beifügung der Quittungen mit Barfaktur zu erheben.

Die Zustellung der bei der Post abonnierten Exemplare erfolgt in ganz Deutschland am Sonnabend. Direkte Sendungen lassen wir so zeitig hier abgehen, daß dieselben in Deutschland und im benachbarten Ausland ebenfalls am Sonnabend eintreffen. Die Ausgabe durch die Herren Kommissionäre in Leipzig und Stuttgart erfolgt gleichfalls am Sonnabend. Wir empfehlen daher allen Handlungen die am Sonnabend keine Sendungen von ihren Kommissionären beziehen, ihren Bedarf bei der Post zu abonnieren. Das Postabonnement stellt sich bei unseren coulanten Rückvergütungen keineswegs teurer als der Bezug über Leipzig oder Stuttgart und ist mit keinem Risiko verbunden, da wir Remittenden durch die Post bezogener Exemplare mit Einzelberechnung annehmen und für jede unverkaufte Nr. 18 Pf zurückzahlen. Diese letztere Vergünstigung findet keine Anwendung auf die über Leipzig, Stuttgart usw. oder direkt bezogenen Kontinuationen.

Probepbände 50 Pf. ord., 30 Pf. netto und 7/6 Exemplare für M. 1.80. 100 Exemplare, wenn auf einmal bezogen, für M. 25.— bar.

Die Probepbände können zurzeit mit 7 bis 8 verschiedenen Umschlagzeichnungen geliefert werden. Durch reihenweises Ausstellen im Schaufenster mit deutlicher Preisangabe wird spielend leichter Absatz erzielt.



Kein Sortiment

darf für die Konfirmations- und Osterzeit das treffliche Buch von

Joh. Dose, Der Held von Wittenberg und Worms

6.—10. Tausend. Preis geb. M. 4.50
Feine Ausgabe Mark 6.50 □ (7/6)
unberücksichtigt lassen.

Ich liefere dasselbe gern tätigen Handlungen in mehreren Exempl. à cond. (bis 10 Expl. à c.)

Bei der Konfirmations-Literatur hat es ja der Sortimenter erfahrungsgemäss fast ganz in der Hand, ein Buch zu empfehlen, und hier liegt ein Buch vor, das jeder Sortimenter uneingeschränkt warm empfehlen kann.

Gleichzeitig empfehle ich die beiden nun in 5. Auflage erschienenen Erzählungen von

Pansy: Esther Ried — Julia Ried
geb. à M. 2.80, gemischt 7/6 Exemplare.

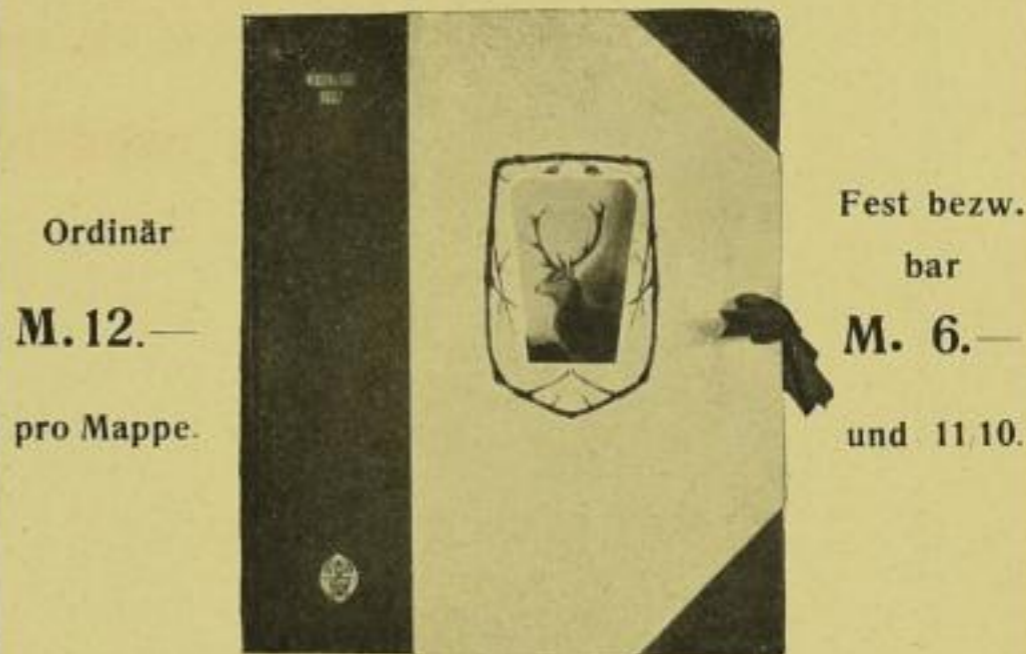
Ich gestatte jeder rührigen Firma sowohl bei Dose als bei Pansy Barabrechnung in 2 Monaten (7/6 mit 30%!)!

Düsseldorf,
Februar 1908

E. Schaffnit

ELEGANTE JAGDMAPPE

enthaltend 8 Blatt Jagd-Stilleben, Bromsilber matt,
22×28 cm, aufgelegt auf Karton 32×39 cm



Die Jagd-Stilleben sind auch einzeln zu beziehen, ohne Mappe: ord. pro Blatt M. 1.50, bar pro Blatt M. —.50.

Ferner erschien:
MAPPE SCHWANTHALER MUSEUM, MÜNCHEN
enthaltend 10 Blatt 17×23 cm Bromsilber matt
berühmte Meister der Malerei
Ord. M. 5.—, bar M. 3.— und 11/10 Exemplare.

POLYPHOT G. m. b. H.
MÜNCHEN VII
Anstalt für photographischen
Maschinendruck.